GEBÜHRENORDNUNG

Deutsches Reanimationsregister

Ab dem 01.01.2026 werden folgende Gebühren für die Teilnahme am Deutschen Reanimationsregister – German Resuscitation Registry (GRR)® erhoben.

Das Geschäftsjahr wird vom 01.01. bis zum 31.12. festgelegt. Die Beträge werden im Voraus erhoben und verstehen sich zzgl. der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

PRÄKLINISCHE TEILNEHMENDE

660 € für Teilnehmende mit einem Versorgungsbereich bis 100.000 EinwohnerInnen
990 € für Teilnehmende mit einem Versorgungsbereich bis 500.000 EinwohnerInnen
1.320 € für Teilnehmende mit einem Versorgungsbereich ab 500.000 EinwohnerInnen

Anmeldegebühr: entfällt

Die Jahresgebühr umfasst die Teilnahme am Deutschen Reanimationsregister gemäß gültiger Geschäftsordnung, die Nutzung der integrierten Online-Auswerteoptionen, Jahresübersichtsberichte sowie die Teilnahme am Jahrestreffen.

INNERKLINISCHE TEILNEHMENDE

660 € für Teilnehmende mit bis zu 20.000 versorgten stationären Fällen/Jahr
990 € für Teilnehmende mit bis zu 50.000 versorgten stationären Fällen/Jahr
1.320 € fürTeilnehmende mit über 50.000 versorgten stationären Fällen/Jahr

Anmeldegebühr: entfällt

Die Jahresgebühr umfasst die Teilnahme am Deutschen Reanimationsregister und der Notfallteamdatenbank, in der alle MET-/Notfallteameinsätze sowie alle innerklinischen Reanimationen erfasst werden können, gemäß gültiger Geschäftsordnung und darüber hinaus die Nutzung der integrierten Online-Auswerteoptionen, Jahresübersichtsberichte sowie die Teilnahme am Jahrestreffen. Es sind optional 100 (bis 20.000 stationäre Fälle/Jahr), 150 (bis 50.000 stationäre Fälle/Jahr) bzw. 200 Erfassungsprotokolle (über 50.000 stationäre Fälle/Jahr) in der Jahresgebühr enthalten. Wenn eine Online-Erfassung durchgeführt wird, können die Erfassungsprotokolle von der teilnehmenden Institution abbestellt werden.

CARDIAC-ARREST-CENTER-TEILNEHMENDE

660 € für Teilnehmende mit bis zu 20.000 versorgten stationären Fällen/Jahr
990 € für Teilnehmende mit bis zu 50.000 versorgten stationären Fällen/Jahr
1.320 € für Teilnehmende mit über 50.000 versorgten stationären Fällen/Jahr

Die Jahresgebühr umfasst die Teilnahme am Deutschen Reanimationsregister als Cardiac Arrest Center und bietet gemäß gültiger Geschäftsordnung die Nutzung der integrierten Online-Auswerteoptionen, Jahresübersichtsberichte sowie die Teilnahme am Jahrestreffen.

KOMBINIERTE INNERKLINISCHE UND CAC-TEILNAHME

1.056 € für Teilnehmende mit bis zu 20.000 versorgten stationären Fällen/Jahr
1.584 € für Teilnehmende mit bis zu 50.000 versorgten stationären Fällen/Jahr
2.112 € für Teilnehmende mit über 50.000 versorgten stationären Fällen/Jahr

Die Jahresgebühr umfasst die Teilnahme am Deutschen Reanimationsregister und der Notfallteamdatenbank, in der alle MET-/Notfallteameinsätze sowie alle innerklinischen Reanimationen erfasst werden können. Darüber hinaus ist die Teilnahme als Cardiac Arrest Center inbegriffen. Gemäß gültiger Geschäftsordnung kann die teilnehmende Institution die integrierten Online-Auswerteoptionen, Jahresübersichtsberichte sowie die Teilnahme am Jahrestreffen nutzen. Weiterhin sind optional 100 (bis 20.000 stationäre Fälle/Jahr), 150 (bis 50.000 stationäre Fälle/Jahr) bzw. 200 Erfassungsprotokolle (über 50.000 stationäre Fälle/Jahr) in der Jahresgebühr enthalten. Wenn eine Online-Erfassung durchgeführt wird, können die Erfassungsprotokolle von der teilnehmenden Institution abbestellt werden.

Aus buchhalterischen Gründen werden die innerklinischen und die CAC-Rechnungen getrennt gestellt.
Der Rabatt bei der kombinierten Teilnahme wird auf der CAC-Rechnung berücksichtigt.

Die anteilige Berechnung der Jahresbeiträge des laufenden Geschäftsjahres ist abhängig vom Anmeldedatum und wird folgendermaßen berechnet:

- Anteilige Abrechnung für laufendes Geschäftsjahr ab Eingangsdatum unterschriebener Teilnahmevertrag in der DGAI-Geschäftsstelle.
- Folgejahre Berechnung für laufendes Geschäftsjahr (01.01.– 31.12.).